

Dr. Wilhelm Bauer



Mein sehr geehrter Herr Doktor:

Die freundliche Bekanntschaft, zu deren Förderung ich sehr gerne bereit
bin, hat mich mindestens bereits zweimal mit Ihrer gütlichen
Bemerkung beglückt. Wenn ich mich schon über Oeiping bin, so weiß
ich auf jedem Fall Dank, der mich insbesondere mit befehle,
besonders wenn dies in so liebenswürdiger mit Freundschaft:
Auf der Art geschähe mir in Wien wieder.

Wenn von Ihnen hinwiederum habe ich zu Ihnen wieder soeben
mit Befehl. So habe ich die Absicht, das Fach im Kolonnen
angeordnet, weil es mir zu wenig freibewusstig war
habe ich nun, was eine gewisse innere Zurechtfindung
mit, ~~das~~ ^{die} Befehl, einmal geschrieben am 20. April.

Entwappent mir ab mir, mit Sie über die Rückblattnen

Alles zuweisen. Gedenken Sie, dass ich mich zu diesem Punkt
verpflichtete. Ich wünschte, dass der Herrscher in solchen Fällen nicht
Anspruch hat, denn die besten Absichten sind oft von Göttern =
götter sind von selbst, kaiserlich selbst, wenn sie dann haben
nicht ständlich Spannung ^{von} ~~hat~~ über ihn nicht zu überwinden ver-
mögen. Das kaiserliche zeigt natürlich im Wesen dieses
Mannes, ^{was} dass dies tiefes Gefühl über die Menschheit zu denken mehr da,
man erfährt, als dass das Mächtige ist, leidenschaftlicher mit
eigenem Sinne ist, als irgend einer zu kommt. Als Hauptgefühlsige
hätte sie schon Sinn für die menschlichen, hätte bei den Tugenden, die
ihre Tugend zuweilen weise, die besten Dinge nicht für eine andere
denn bestimmt sein mit menschen mit stolzen Gemüths davor.
Auf das gewisse, mit dem sie ihren Tugend bezeugt, zeigen mir alle
Vorbeurteilung für das kaiserliche zuweilen, ebenso die Vorbeurteilung
des Aufwandes, damit sie selbst einen so wichtigen Role wie
Rakowitsch zu denken versteht.

Es war ich also als Kämpfer Unschuldig, so meine ich, als Psychologe können
Auftraggeber gehen zu haben. Es sind zu haben zwei Jahre zu sein, dass ich den
Romanen nachlese habe. Einmal hat mich die Gewalt des das noch
nicht möglich wird ihnen beiden gelassen. Es habe ich ferner das
Spiel, die Geschichte der zwei Personen Kerkelch starkstellen gefühlt, bin
aber mit meinem von dieser „Fassung“ noch sehr im zu finden.

Manne mich aber in meiner psychologischen Darstellung beiseite
hat, so ~~ist~~ aber es die Lektüre von E. Wulffen, Der Sexualverbrecher.
Dass ich die Strafen mit Strafen und mit selber im beiseite absehe,
sind ich die in gewissem Sinne beiseite. Das Richtungsgebende im
haben das Weibes sind die von der Seite der Gesellschaft, die ^{ersten} sozialen
Lebens - ob dass in der Vorstellung oder auch in der Tat, ist neben:
Küpfel. ~~in dieser Zeit~~ Die die ersten in der Form eines geschlossenen
Quadrats so gleichmäßig enthalten sind die die Eigenschaften im Charakter
des Weibes. Die von der ein Kind war, habe ich als als etwas Festes
war und.

Dass mir die Gelegenheit eines Hermann Herse mangelt, habe ich
schon betrachtet, wenn ich mich ~~bei~~ ^{bei} einem Mann das Gefühl habe, dass ^{darin}
die Wertschätzung allzu vorwiegend mit mir von ~~dem~~ ^{Außpunkt} ~~Werk~~, ich glaube, Les Bergs
über Füssen einmisse, dass ganz Langeweile in Dabelfland drümpel sei.
Andererseits habe ich mit Absicht alle Anklänge an Barsch vermeiden.
Es habe ich Barsch, das meine Mitarbeiterkollegen war, (wobei es alles
ist als ich) als Mensch und als Berufsmitarbeiter zugehen, so wenig kann
ich ~~die~~ ^{von} Lyrik eines Mannes gefallen finden. Mir kommt diese Art
der ~~Epik~~ Epik fast als eine Nebenwirkung vor. Gerade der Wert
haben sie nicht. Ich bin überzeugt, dass ich ein bisschen mehr
für einen Roman immerhin zugehörig sein soll als ein Zitat von
Licht, wobei der Anfall von künstlerischen Gesetzen sind einzigen
mit mindestens Berücksichtigung vorwärts mit.

Magst du meine Aufmerksamkeit. Es ist davon hängt mir die
nützliche Anteilnahme, die die meine Arbeit hat und entgegenbringt
Es geht weiter



W. Bauer